

CHECKLISTE: SANIERUNG VON LICHTKUPPELN



Objekt: Ort:

ausgefüllt von: Anzahl: Stück Datum:

Schritt 1a: Sanierungsmaße Bestandslichtkuppel

Fremdhersteller (wenn bekannt):

Aufsatzkranz **mit** Wassernase

Aufsatzkranz **ohne** Wassernase

mm, Höhe Wassernase mm, Lichtes Öffnungsmaß / cm."/>

mm, Lichtes Öffnungsmaß / cm."/>

Schritt 1b: ausreichende Sanierungsmaße für LAMILUX-Lichtkuppeln

Außenmaß (Außenkante) PVC Rahmen: / cm

Geometrie TYP F80

Geometrie TYP F100

Hinweis TYP F100:
Bei neueren Lichtkuppeln befindet sich auf der Rahmen-Innenseite ein Aufkleber mit Produktinformationen (ein Foto davon ist ausreichend, dann sind keine weiteren Maße notwendig)

Schritt 2: Aufsatzkranz mit GFK Aufstockelement um 20 cm erhöhen

GFK Aufstockelement 5° (geeignet, für besseren Wasserablauf bei Echtglas)

ja nein

ja nein

Schritt 3: gewünschte Verglasung

opal / matt klar

Kunststoff 2-schalig 3-schalig 4-schalig + schlagzäh + harte Bedachung

Echtglas 2-fach Isolierglas 3-fach Isolierglas + Sonnenschutzglas

Schritt 4: Öffnungsvariante auswählen

starr lüftbar verriegelt lüftbar als NRWG*

längsseitig schmalseitig

*Ausführung als geprüftes natürliches Rauch- und Wärmeabzugsgerät (NRWG) nach EN 12101 / DIN 18232 nur nach technischer Klärung

Schritt 5: Antrieb auswählen

Ausführung als Tandemantrieb (2 Antriebe pro Element / wenn bekannt)

Antrieb vorhanden / Wird nicht ausgetauscht Antrieb wird benötigt Hub: mm

Handspindel Pneumatikzylinder E-Motor 230 V E-Motor 24 V

Technische Änderungen vorbehalten
Das Urheberrecht an dieser Zeichnung ist gemäß dem Gesetz über Urheberrechte und verwandte Schutzrechte vom 9.9.1965 geschützt.
Jegliche Verwertung dieser Zeichnung, insbesondere die Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte bedarf unserer ausdrücklichen Genehmigung.
Stand: 01/2021

